

Prod. d. 21. Februar 1866. №. 29.

fol. 1

Allerdurchlauchtigster, Großmächtigster,
Großer Herr und Kaiser
Alexander Nikolajewitsch,
Selbstherrscher aller Ruessen, Allergnädigster Herr!



Ihre Baron G. von Maydell hat bei dem Justiz-
rat des Stranowicz, Herrn von Rennenkampf
zu Sastama eine Forderung für Spiritus und Gize in
Lithuania von circa 257 R. S. M. mit der aufseherlich ge-
macht, und der Herr Justizrat hat sie in Aufsehung
genommen und mir vorgegeben, auf dieselbe mich zu be-
klagen.

Man wird in Gemäßheit §. 198 des Justizgesetzes
für die Justizrat, Herrn von Rennenkampf, mich
nicht beklagen und, eine Erklärung auf jene Forderung
mit Aufseherungen, ich nicht abzugeben, der Herr Justizrat
in Erwiderung der vorgelegenen Verhandlung und die conge-
nate Befehle zu machen, - so bin ich darauf
zu bitten:

Allergnädigster Herr,
zu: Kaiserliche Majestät kaiserliche Offiziere
Gewissenshaftige Regierung willigenshaftig
bekennen:

1. daß der Herr Justizrat des Stranowicz
von Rennenkampf gefordert sei, die mit ihm



Императорскому Правительству
Почтамтам
В Санкт-Петербург
Всего 10000
1866

Ваше Императорское Высочайшее
Почтамтам и в Санкт-Петербург
Почтамтам и в Санкт-Петербург
2, в Санкт-Петербург
Ваше Императорское Высочайшее
Почтамтам, а также и в Санкт-Петербург
в 21 № 30 по назначению и в Санкт-Петербург, и
в Санкт-Петербург
В Санкт-Петербург

С. И. Писарев

С. И. Писарев

С. И. Писарев

С. И. Писарев,
21. 2. 1866.

fol. 2

N.B. Designatio ac specificatio expensarum.

1. Pro charta sigill. et cop. — 1 R. 30 Gr.

2. In consuetudin. Auflegung und Secret

fol. vires. — . — . — 10. — . —

3. Honorar mandat. — . — 10. — . —

Salvis futuris — 21 R. 30 Gr.

Wiltkauer
H.


Seiner königlichen Preussischen Excellenz Gouvernements-
Regierung

Unterzeichnete Prey und Lill
für
den Arrondissements von Watten, Magnus Vielkuck:
sind
den Herrn Justizrat des Adolphe von Rennenkampf zu Sappora.
in duplo.

Die wichtigsten Bedürfnisse
in Bezug auf ~~fast~~ unser
Wohlfühlen

Im Namen des Kaiserlichen Hofes Majestät

Feb. 4

An
 Ihre hochwürdigste Königlich Preussische Regierung.
 Abtheilung II, Liff 5.

Herrn Zerkennister der Strand-Week.
 Bericht.

Lehrerzettel
 die Papiere
 des Wälders
 Annandale
 Magnus Viel-
 haack mir
 mich, mag
 dazuliege
 Konfession
 einer Taus-
 nungsfahr
 der Herr Ba-
 von Maydell
 mir der ich.

Auf das Rescript Ihrer hochwürdigsten
 Königlich Preussischen Regierung vom 24 Februar a. e. fol.
 # 222 habe ich mich die ich mich
 folgendenmassen zu erklären:
 Auf § 206 der Zerkennisterlichen Instruction
 anzuwenden mich vom 15 Februar a. e. der Herr
 Baron G. von Maydell zu Wäld, seine
 Tauschung, von der Herr Annandale
 Magnus Vielhaack, laut nachgelagter
 Rechnung circa 20 f. Rubel f. bekommen,
 beizubringen. Herr Vielhaack erkann-
 te die Tauschung für richtig, an,
 weshalb ich ihn anzuwenden die ich zu rat,
 mich, und er mich zu sagen, zugleich
 aber bemerkt, dass er eine ganz andere
 Tauschung von dem Herrn Baron Maydell
 habe, die er mich beizubringen wünschte,
 und nachher mir die ich mich auf meine
 Tauschung gleich nachgelagter, anzuwenden
 mich aber nach einiger Zeit, ich
 einen Tauschen zu geben, um diese
 seine Tauschung formieren zu können.

J. K. G.

man, da ich mir die Sache selbst ansehen wollte,
wurde ich in die Wohnung des Herrn Baron Maydell zur
Ankündigung eingeladen. Gleichzeitige
Hielt ich Herrn Baron Maydell die Aufzählung
des Herrn Tielhaack mit, und er war sehr
die Sachverhältnisse zu erklären; bis dahin erklärte
ich mir die Sache selbst, abgehandelt.

Nach mirigen Tagen hielt ich mir Herrn
Baron Maydell mit, das, obgleich er die
man Hof. Tielhaack an die gestellte Angelegenheit
denn nicht für vollkommen richtig an-
erkennen, so man die Entscheidung abgehandelt
bei Herrn Tielhaack und Reval zu berücksichtigen
für und für die Tielhaack'sche Entscheidung
zu berücksichtigen fähig.

Wenn man nun untersucht, dass man Herrn
Tielhaack in seiner Person die Angelegenheit
§ 198 der Gesetze für die Einkommensteuer
ausführen nicht untersteht, Civilprozess, da-
von muss man als 20 Rubel S. betrachten, an-
zunehmen, sondern nur nachweist, dass
Kläger in Civilprozess an die entsprechende
Befunde zu machen, wenn die Befunde
entweder nicht, und dass die Sache gegen
nicht zu Gebote stehenden Mittel nicht
klar zu machen sind, — und man sieht
man meine Bitte sehr sehr gerne
gepflegt sind, als dass ich die Angelegenheit
des Herrn Baron Maydell den Hof. Tiel-
haack zur Ankündigung eingeladen habe,
so liegt es in der Angelegenheit des Herrn
Tielhaack nicht, und dass die Angelegenheit
Brispach'sche Angelegenheit.

fol. 5

Regierung dankbar, — da ich mich nach Her-
kunft gefühlt, — mit seiner Barmherzigkeit
Litha ab und zur Ruhe zu kommen.

Gedankenschrift: Chen Kimmberg

Nº 225.

Saskana, d. 28 Februar
1866.

1. Les 2^e parties de l'Andriek jusséte se, les mai-
fres m'assure^t des p'sonnes s'ont p'^r s'acharner
à le tuer et sans s'arrêter au moment pour
qu'il n'en soit,

[illegible]

2. In Sachen des J. G. Löffler 789/10, von
Stiller für 2, statt W. R. umsetzen bis zu Ende

28. 7. 1871
 Es ist ein großes Interesse, die Geschichte der
 Kunst zu kennen, die die Kunst der Vergangenheit
 zu verstehen, die Kunst der Gegenwart zu verstehen,
 die Kunst der Zukunft zu verstehen, die Kunst der
 Vergangenheit zu verstehen, die Kunst der Gegenwart
 zu verstehen, die Kunst der Zukunft zu verstehen.

Dr. Friedr. August v. Gaiswiler v. Gaisburg. München.

5

Pred. d. 26 Mai 1866. № 132.

fol 8

An

seiner hochwürdigsten Kriegerlich Hochwürdigsten
Gemeinnützigen - Regierung.
Abtheilung 2. Tisch 4.

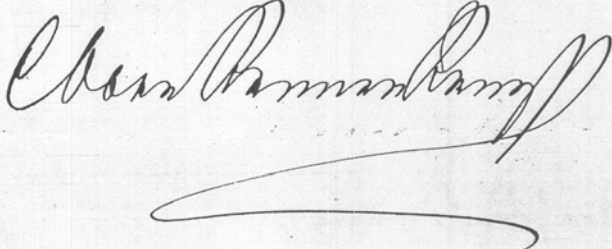
Herrn Hofrathen des Stadtwitzes.
Bauist.

Ausfertigung
des Bauvertrags
sub A. 683
von Magnus
Vielhaack.

In Erfüllung des Auf-
trags seiner hochwürdigsten
Kriegerlich Hochwürdigsten
Gemeinnützigen - Regie-
rung vom 3. Mai a. c. sub
A. 684 habe ich mit Hülfe
der Frau des Herrn
Gemeinnützigen Wachtelstern
Krausendorfer Magnus
Vielhaack über den

adacta.

Suppono sub Convento sub A: 683
murya palttas Kapitula pfin
mum 21 Mai c. finbui murya
stallan. — Lattama, d. 21 Maj
1866.

Gorkauingstas: 

A: 514.

ad N^o 132. L.S.R. II. 5.
1866

ful. 9

Gienwidathts bapfningu mau daru
Andwicekpfen zu den Gekammiten G. O.
von Rennerkampff und Carverst finar
Endungten Einigung bapfningu zu
manuunatht. Rungnung mau - ful. 132
unpafungu zu geben. —

W. A. A. A.
#3

Lastara
21. May 1866.

Sein Aufwachtungsbesuch am 1. des
Erhellung des kühnen Kopf
hervorzuheben

Respectfully,
Theodore Tilton

5

Prod. d. 9. Juni 1866. № 154.

Bl. 11

An

seiner hochwürdigen Kaiserlich Preussischen
Gemeinschaft. Regierung!
Abteilung 2. Liff 4.

Herrn Hofkanzler des Königsreichs.
Breslau.

Betreffend Pri-
vatisierung & Ein-
ziehung von
80 Kop. Han-
delspapiergeld.
Der Herr Hagen-
aus Kielhaack.

als gegenwärtig

Zur Befriedigung der Auf-
sicht seiner hochwürdigen
Kaiserlich Preussischen
Gemeinschaft. Regie-
rung nach Bethe a. c. sub
N. 662. p. 3 haben sich mit-
getheilt die Sache zu be-
urtheilen: daß ich die man-
damt für den Herrn Hagen-
aus das Gute Wacker

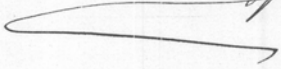
adact. C.

Magnus Pielhaack ningsufubrunn
Kampulpapierunguldar in Lubwayn
man achtzig/80/ Lupeken I. hui
Kreiskun man 21 May a. e. N. 510
der Hapsalffen Kreiskun
ningsufubrunn, und ist diese
Summa laut Quittung, daselbst
am 28 May a. in Lupe I. Sub N.
452 maninnufubrunn. —

In gleicher Zeit kaufte mich
siner fulchigsten Guvernement,
Kriegsrunn zu unterlegen,
das ist dem Auftrage, die
Kreiskun - Quittung über die
Zahlung maninnufubrunn Summa
maninnufubrunn, nicht vorzukommen
kann, indem folbigen als Be-
trag zu dem man mir, über
öffentlich - und privat Summa

pl. 12

zu fufmenden Pfandbuche geführt.
Sakama, den 4. Juny 1866.

Hochw. d. H. C. v. Pommern


N. 565.

[illegible]

Aufwachtelchenen Vordruck auf-
 gegeben, angegeben in Kün-
zstern Snist in Genoss Spit so
Auftrag man 3 Mai 10. Jah
Nº 662 in Kontinguitung gr.
oder über den Talon der
J.R. man zu stellen. —

In dem Vertrag

5

Prod. d. 22 Juni 1867 ~~Ms.~~ 155.

~~H.~~ 15.

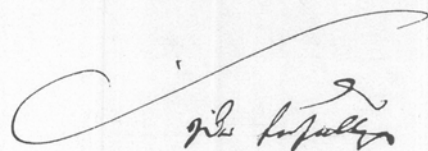
An

hieser hochw. Reichs-
Gemeinschaft. Regierung.
Abtheilung II Ziff 5.

Wem Sie künftler der Straubische
Leitung.

Leitung der
Abtheilung der
Hauptstadt
am 28. März.
p. sub N^o 452.

hieser hochw. Reichs-
Gemeinschaft. Reg-
ierung forder in Luzin-
gung auf der Abtheilung
am 12 Juni a. c. sub
N^o 1022 hat mittheilt
die Frau zu bezeugen.


H. K. K.

daß die Ausstellung der Haupt-
sachen Bräutmannen am 28 Mai
a. p. sub A: 452 über die dar-
funden eingezahlte Hauptpor-
piongelder im Luthern man
80 Cap. I., die man darzueignen
Anmunderer der Güter Wackel,
Magnus Vielhaack beizubringen
müssen, — nicht man fallen hören,
der folgenden Ausstellung der Luthern
mit dem Luthernbuche man fallen
1866 beim Luthern man 9 Februar
a. c. sub A: 160 dem Luthernbuche
Luthernbuche man fallen wurde,
und sich vorzuzunehmen in
folgenden Luthern befindet. —
Lestana, den 19. Juni 1867.

Lestana: Ober Bräutmann

A: 612.

II. S ad № $\frac{155}{1867}$.

Oh

pl. 16.

Oct 4 / 1866.

In Trautwein'sche h. v. Trautwein

Spektren von den Mit Einwirkung von der Auflösung man 12
Kornatwien Kypen Trier C. N^o 1092 mit auf zu hiefwasfgen
Werten miften d. d. baren Ernst man 19 d. M. f. C. N^o 612
22 Juni 1867 N^o
1122. werden diefelben für die Aufzählung

in Tausen so stark zu bringen, ob man man den
Obernachter Flapjacks Kreisbande nicht in
des Guten Wette man zu Hauptgelehrten zu folgen
Vielhaan.

Vielhaak.
in Oudsoff van
nary. Hellaadw
Kaatman. Gistha
nary v. Velhaak. nuw Vielhaak nuygsebaan nuyg
nuygsebaan
Kamylgagras
gelden.
der yndienenden Koninkrijks nuyg
teferten 80 Cap. Kamylgagras.

de Velhaan waren reeds naar

Prod. d. 13 Juli 1867. **Ne** 172.

fe. 17.

An

Sein Edelsteine Reichlich gefällende
Gummenmutter. Regierung.
II Abteilung 5 Tiff.

Werkzeugmeister der Strauchweide.
Lust.

Entscheidend meine
Tode über die
Zerstörung von
80 Gärten, die
geringfügig sind.

Leitungsbüro auf den
Auftrag seiner Edelsteine,
den Reichlich gefällende
Gummenmutter.
Regierung von 22 Juni
Jahr 1867. 1122 Jahre der
Mittel zu bewahren
die Frau: daß die Frau.

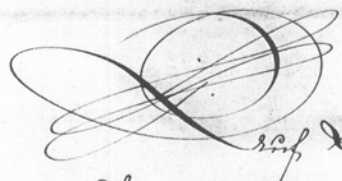
(ist)

salpfe Bräunmaleri mir über die
in Salze Brühlwegl nam 3 Mai 1867
sub N^o 662 nun dem darzulegenden
Ortsanwalter das Gut der Wälder,
Magnus Vielhaack eingezogen
mit bei derfelben eingezogen
den 80 Cap Humpelpapierengelbes
— nur eine Quittung und Kni
nun Folon folger Quittung un
geilt fort. — Laskaria, den
30 Juni 1867.

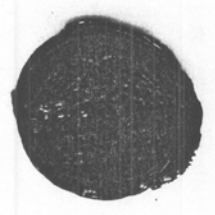
Haltmattersander
Jorkauer: S. 10. 1867

N^o 642.

No 1209.


 erhab. Gnade Hr. Kaiserlichen Majestät wird
 sich gegenseitig einsehen der Kaiser Jacob
 Klein fernerhin alljährlich, daß der Herr von Herr-
 mannshoff zu Passau von dem Oberrichter der
 Kaiserlichen Kreisgerichte d. d. 20. März
 1663 in der Kaiserl. mit ihm und dem genannten
 J. Klein vereinigt gemachten Vergleich wegen
 vorerhaltenen Erblichkeit mit der Abgalt-
 lion der Kaiserl. erblichen Oberlandgerichte
 eingriff, noch gegen denselben Oberrichter und dessen
 in Kaiserl. eingetragene, daß dem Kaiserl. Oberrichter
 in der Kaiserl. in der Kaiserl. eingetragene, daß dem Kaiserl. Oberrichter
 gegeben in der Kaiserl. Majestät Oberland-
 gerichte zu Regal, Bittstube am 11. Juni
 1663.

Gut Thann und. von wegen Hr. Kaiserlichen
 Majestät Oberlandgerichte:
 Landesh: C. Baggewitz



C. E. Koch

Herrn Majorauffen Bauern Ja-
cob Klein wird für und für die
für seinen zu einem Reife
nach Reval aufsteht, inasolte
er sich mit einer Buffmunde
an die Gesellschaft der Ehrendiener
Gemein Gemeinmunde. Es ist
münden will. Metzger.
d. 3 Juni 1863.

Zerkunfthar
dem Schwendmück: W. W. W. W. W.

Gültig auf 14 Tage



No. 547

Sub

Im Protocoll des Königlich Preussischen Kreisgerichts.

Sub der 20. März 1863.

Dies Urtheil des Königlich Preussischen Magistrate des Königlich Preussischen Kreisgerichts in Magdeburg des Landes Jacob Stein gegen den Herrn von Rennenkampf zu Leipzig, wegen vorerwähnter Leibeskränkung, unrechtfertig für Recht.

1. Daß der Herr von Rennenkampf Magdeburgs Landes Jacob Stein auf der Leipziger Wallen-Gemeinde nach eigener Mittelbau erbauten zwei Gebäuden, einen kleinen Klotz u. einen rechten mit zwei Hallen unter einem Dach, als sein Eigenthum besitze. Dies verweigert er. Der Eigentümer sei der Herr von Rennenkampf zu Leipzig, der das Grundstück von Rennenkampf in Ansehung der Gebäude, wie für die Gebäude zu verkaufen, so auch zur freien Disposition zu stellen wird.

2. Daß der Herr Jacob Stein in Ansehung der Gebäude des Herrn von Rennenkampf in der Gemeinde Magdeburg die Eigenthümer der Gebäude seien. Dies verweigert er. Der Eigentümer sei der Herr von Rennenkampf zu Leipzig, der das Grundstück von Rennenkampf in Ansehung der Gebäude, wie für die Gebäude zu verkaufen, so auch zur freien Disposition zu stellen wird. — U. d. U.

Eröffnet am 9. April 1863.

In fidem: H. v. d. L. v. d. L.

6

Prod d 7 NOV. 1863

An

370.

Sein hochwürdigster Kaiserlich Kgl. Majestät
 der Kaiserin Königin

Hochzuverehrender Herr Hofrath; Herr

In Folge Auftrags Ihrer
 Kaiserlich Kgl. Majestät
 der Kaiserin Königin
 d. d. 18. Juni c. sub N. 705 ist
 finant die Frau zu beistehen:
 daß der Herr Besitzer das Gut
 Laskama von Rencen Kampf dem
 gegenwärtig Maschupfer Bauer
 Jacob Klein die neue Laskama
 auf der Laskamaffnen Gefirndstelle
 Kalliko aus eigenen Mitteln
 aufzuführen zwei Gebäude
 abzuliefern, mit der dem ja-

der Herr Hofrath

ad

col Stein wegen Ausbleiben des
Lorenz Bakeryta in unser Gericht
kann, dass mangabliche fassen
nun nur Gericht, nunmehrste Her-
fürmisch mit einem Radel
J. M. mangabte fort. - Melzebe
d. 4 November 1860.

Zukunftschar: Worum die hier

Siehe die angabte für so,
eine Klade

Worum

Nº 957.
in